

Beschluss**des Bundesrates**

**Vorschlag für eine Entscheidung des Rates zur Einrichtung des
Visa-Informationssystems (VIS)****KOM(2004) 99 endg.; Ratsdok. 6373/04**

Der Bundesrat hat in seiner 798. Sitzung am 2. April 2004 gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG die folgende Stellungnahme beschlossen:

1. Der Bundesrat begrüßt den Vorschlag für eine Entscheidung des Rates zur Einrichtung eines Visa-Informationssystems. Ein derartiges System stellt einen wichtigen Baustein für die Sicherstellung der Funktionsfähigkeit des Visumverfahrens und damit für die Gewährleistung der inneren Sicherheit dar. Der Vorschlag zur Einrichtung eines Visa-Informationssystems ergänzt in wirksamer Weise die Bemühungen um die Erhöhung der Dokumentensicherheit bei Ausweisdokumenten, Visa und Aufenthaltstiteln.
2. Aus Sicht des Bundesrates ist ein europaweites Visa-Informationssystem insbesondere erforderlich, um
 - die Ausstellung von Visa auf Grund falscher Angaben zu verhindern,
 - die Identifizierung und Dokumentierung illegaler Einwanderer zu erleichtern und die Rückführungen von Drittstaatsangehörigen zu verbessern sowie
 - eine effizientere Bekämpfung des internationalen Terrorismus und der Kriminalität an den Außengrenzen zu ermöglichen.

3. Ziel eines solchen Visa-Informationssystems muss ein weitestgehender Nutzen für den Bereich der inneren Sicherheit sein. Daher sollte den betroffenen Behörden bei deren Aufgabenerfüllung ein möglichst umfassender und leichter Zugriff auf den Datenbestand des Systems eröffnet werden. Umfang und Ausgestaltung des Systems sowie der einzustellenden Daten müssen sich vor allem an den Belangen der inneren Sicherheit orientieren.
4. Die Bundesregierung wird gebeten, alle Anstrengungen zu unternehmen, um zu einer möglichst schnellen Implementierung des Systems zu gelangen.